

# 5. Siedlungsversammlung Triemli

Freitag, 17. Januar 2020

<b>Ort</b>	Atelier514, Birmensdorferstrasse 514
<b>Veranstalter</b>	Siedlungskommission Triemli: Mischa Classen (Vorsitz), Tabea Durrer, Daniel Locher, Jakob Heinzle, Thomas Husmann
<b>Traktanden</b>	1. Begrüssung 2. Tätigkeitsbericht 2017 Siedlungskommission 3. Ausblick 2018 4. Atelier514 5. Weitere Diskussionspunkte 7. Anträge an die Siko 8. Verschiedenes

---

## Protokoll

### 1. Begrüssung

Mischa Classen (Vorsitzender) begrüsst die **rund 20 Bewohnerinnen und Bewohner** der Triemli-siedlung, die die Siedlungsversammlung besuchen.

Im Vorfeld der Siedlungsversammlung wurde ein Traktandenpunkt bei Mischa Classen deponiert, der unter Punkt 6 diskutiert wird. Es stehen keine Wahlen an.

### 2. Tätigkeitsbericht 2019

Ein Tätigkeitsbericht der SiKo liegt auf (s. Anhang). Die Anwesenden berichten gemeinsam, welche Themen 2019 die Siedlung prägen und die teils auch die SiKo beschäftigen:

#### *a) Wiesen im Innenhof*

Die Wiesen haben im Jahrhundertsommer 2018 stark gelitten und mussten 2019 saniert werden. Dafür waren die Flächen gesperrt, zur Schonung teilweise auch nach Abschluss der Sanierung. So sehr die Möglichkeit zur Nutzung der Wiesen in dieser Zeit vermisst wurde, die Schonpausen für die Wiesen erweisen sich als angebracht. Der Rasen ist heute gut angewachsen und hält hoffentlich den Herausforderungen kommender Jahre wieder stand. Die SiKo hat dazu ihren Teil beigetragen und ihrerseits für den möglichst schonenden Umgang geworben.

#### *b) Innenhof im Allgemeinen*

Sehr positiv wurde der Innenhof erwähnt. Mit der gut etablierten Bepflanzung, den zusätzlichen Bäumen, den Pflanzbeeten und dem Pavillon ist er vor allem im Sommer gut genutzt und zentraler Dreh- und Angelpunkt des Siedlungslebens. Die SiKo freut sich über diese Rückmeldung, und möchte ihrerseits auch einen Dank an die BGS aussprechen, die für die weitere Gestaltung des Innenhofs Hand geboten und das Budget gesprochen hat. Danke!

#### *c) Velo-Räumaktion*

Weiter wurde auch die von der SiKo durchgeführte Velo-Räumaktion am Clean Up Day positiv vermerkt. Dass die Velokeller längerfristig ein Thema bleiben wird, ist bekannt. Aus diesem Grund wird die SiKo weiterhin periodisch sensibilisieren und Bewohner/-innen zum Entsorgen nicht benutzter Fahrräder ermuntern. Die SiKo ist im Zusammenhang mit einzelnen, notorisch überfüllten Velokellern mit den Bewohner/-innen und der BGS in Kontakt. Grundsätzlich soll innerhalb der Bewohnerschaft zuerst das Problem entschärft werden. Erst wenn es keine weiteren Optionen gibt,

sollen die BGS oder die SiKo eingeschaltet werden.

#### *d) Internet Marktplatz*

Die Anwesenden haben die Frage gestellt, ob der Marktplatz im Intranet genutzt wird. Der Marktplatz wird von der SiKo moderiert und verzeichnet wenig „Verkehr“ (1 Inserat pro Monat). Anwesende haben stattdessen eingeführte Internetplattformen wie Riccardo erfolgreich genutzt. Währenddem die SiKo ebenfalls Verbesserungspotential bei der Zugänglichkeit des digitalen BGS Marktplatzes sieht, so wird sie aber hierzu nicht von sich aus aktiv werden, so lange aus der Bewohnerschaft kein klares Bedürfnis an die SiKo herangetragen wird. Alternative Plattformen können gratis genutzt werden. Es ist letztlich die Verantwortung der BGS, das Intranet so zugänglich und interessant zu gestalten, so dass es genutzt wird. Der Marktplatz ist dabei nur ein kleiner Teil und kann nicht losgelöst vom ganzen Intranet betrachtet werden. Die SiKo hat bereits verschiedene mobile schweizer Applikationen identifiziert, welche Nachbarschaften und Siedlungen vernetzt: [www.crossiety.ch](http://www.crossiety.ch) oder [www.allthings.me](http://www.allthings.me), die von der Bewohnerschaft unabhängig genutzt werden könnte. Eine Liffasssäule oder ein grösseres Anschlagbrett an einem zentralen Ort könnte ebenso wertvolle, wenn auch analoge Dienste leisten. Die SiKo prüft einen Vorstoss dazu.

### **3. Ausblick 2020**

Die Angebote werden wie 2019 durchgeführt werden. Das Sommerfest findet statt am 20. Juni statt. Die nächste Triemlinews wird einen Ausblick auf die bereits feststehenden Anlässe im Jahr geben, das Atelier514 kommuniziert das Programm im Raum laufend.

### **4. Atelier514**

Mischa Gallati zieht für das Atelier514 fürs vergangene Jahr Bilanz. Der Betrieb hat sich erfreulich etabliert, wenn auch mit einem weniger diversen Programm als in der Pilotphase. Dafür haben die Anlässe mehr Kontinuität und Regelmässigkeit. Das Atelier514 ist in dem Jahr ein Verein geworden, mit eigener Website und facebook account, sowie WhatsApp Benachrichtigungsdienst.

<https://www.atelier514.ch> / <http://www.facebook.com/BGSAtelier514>

### **5. Traktanden**

Im Vorfeld der Versammlung ist ein Traktandum eingereicht worden, in welchem angeregt wird, bei der Stadt zu beantragen, einen Teil der Rossackerstrasse in eine 20er Zone (Begegnungszone) einzustufen. Peter Seidler erklärt dazu, dass die Frage des Verkehrs so oder so im Rahmen der Planung zum Baufeld 1 gestellt werden wird.

### **6. Anträge aus der Versammlung an die SiKo zuhanden BGS**

Die Siedlungsversammlung stellt den folgenden Antrag an die SiKo:

- Die Genossenschaft soll bei der weiteren Arbeiten im Baufeld 1 bewusst sein, dass die Temporeduktion auf der Rossackerstrasse ein grosses Anliegen der Bewohnerschaft der Triemli-Siedlung ist (und wohl auch vieler weiterer Anwohner/-innen). Aus diesem Grund soll die BGS mit den zuständigen Gremien bei der Stadt Zürich beantragen, die Strecke in eine sogenannte Begegnungszone aufzuwerten.

### **7. Verschiedenes**

Es werden keine weiteren Diskussionspunkte mehr eingebracht. Nach offiziellem Abschluss der Versammlung bleibt die grosszahl der Anwesenden zur anschliessenden Tavolata für angeregte Gespräche.

--

23. Januar 2020 / mc